

## Kontakt

### Bildungsgangleitung

Kerstin Strufe  
0203 - 31733 - 2130  
strufe@gbbk.de

### Bereichsleitung

Christiane Blinn  
0203 - 3177 - 2130  
blinn@gbbk.de

### Anmeldung

Anmeldezeit 2 Wochen im Februar jeden Jahres

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular
- tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses

### Sekretariat für Schüler/innen

Raum B 110  
0203 - 31733 - 1202

### Schullaufbahnberatung

Marlene Renn  
0203 - 31733 - 2030  
renn@gbbk.de

Thorsten Schweer  
0203 - 31733 - 2030  
schweer@gbbk.de

### Schulleitung

Ruth Gesing, OStD  
Karin Jenner, OStR

## Kontakt

Gertrud-Bäumer-Berufskolleg Duisburg  
Städt. Schule der Sekundarstufe II  
Aus- und Weiterbildung  
Berufliches Gymnasium und Fachschulen

Klöcknerstraße 48  
47057 Duisburg

Telefon: 0203 - 31 733 - 0

Fax: 0203 - 31 733 - 1209

E-Mail [info@gbbk.de](mailto:info@gbbk.de)



[www.gbbk.de](http://www.gbbk.de)



Sozialassistentin/Sozialassistent  
Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) und  
Qualifikation zur Betreuungskraft



Ernährung und Haushaltsorganisation

Sozialpädagogik

Bekleidung, Floristik, Körperpflege

Gesundheit

Sozialpflege

Berufliches Gymnasium und Fachoberschulen



## Tätigkeitsfeld

Sie wollen Altenpflegerin oder Erzieherin werden?  
Sie interessieren sich für die Altenpflege, Krankenpflege, Kinder-  
krankenpflege oder für die Behindertenhilfe?

Sozialassistentinnen und Sozialassistenten begleiten und unter-  
stützen:

- alte und kranke Menschen
- Kinder und Jugendliche
- Menschen mit Behinderungen

so dass diese ein weitgehend selbstbestimmtes, erfülltes und  
unabhängiges Leben führen können.

Sie arbeiten in:

sozialpflegerischen Einrichtungen (z.B.: Altenheimen, Einrich-  
tungen für Menschen mit Behinderungen)

oder

sozialpädagogischen Einrichtungen (z.B.: Kindertagesstätten)

Der Wirkungsbereich von Sozialassistentinnen und Sozialassis-  
tenten umfasst die Mithilfe bei

- pflegerischen,
- sozialpädagogischen und
- hauswirtschaftlichen

Aufgabenstellungen.

Im Rahmen dieser Aufgaben unterstützen Sie die Arbeit der  
Fachkräfte.

## Voraussetzungen und Abschlüsse

### Aufnahmevoraussetzungen

Hauptschulabschluss und persönliche Eignung

### Ausbildungsorganisation

2 Jahre Vollzeitunterricht ergänzt durch Blockpraktika

### Abschlüsse

- Fachoberschulreife/ FOR (Mittlerer Schulabschluss)
- Fachoberschulreife mit der Qualifikation (FOR-Q) zum Besuch  
der gymnasialen Oberstufe
- Berufsabschluss als  
staatlich geprüfte Sozialassistentin/  
staatlich geprüfter Sozialassistent
- Qualifikation zur Betreuungskraft nach §43b SGB XI
- Anrechnung als erstes Ausbildungsjahr in der Altenpflege

### Weiterqualifizierung

Beruflich

Ausbildung zum/ zur

- Altenpfleger/ in (Möglichkeit der Verkürzung der  
Altenpflegeausbildung um maximal ein Jahr)
- Gesundheits- und (Kinder-) Krankenpfleger/ in
- Heilerziehungspfleger/ in und FHR
- Erzieher/ in und FHR

Schulisch

- Erwerb der Fachhochschulreife in der Fachoberschule oder  
Berufsfachschule für Gesundheit und Soziales
- Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife

## Lernfelder

Abwechslungsreicher Unterricht in Theorie und Praxis

### Berufsbezogener Lernbereich

- Erziehung und Soziales
- Gesundheitsförderung und Pflege
- Arbeitsorganisation und Recht
- Mathematik
- Englisch

### Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/ Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/ Gesundheitsförderung
- Politik/ Gesellschaftslehre

### Vielseitiger Praxiseinsatz

Insgesamt vier Praktika in verschiedenen Einrichtungen der  
Sozialpflege und Sozialpädagogik:

- Kinder- und Jugendhilfe (z.B.: Kindertagesstätte)
- Krankenpflege, Kinderkrankenpflege
- Altenpflege
- ambulante Pflege
- Behindertenhilfe

Jedes Praktikum dauert vier Wochen.

Im letzten Praktikum kann der Einsatzbereich aus den oben  
genannten fünf Berufsfeldern frei gewählt werden.